

Dorothea Friederike von Arlt, geb. Freiin von Landsee



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Die melancholisch blickende junge Dame im modischen Empire-Kleid ist Seeles Stieftochter, die im Entstehungsjahr des Bildes 17jährig den Stabshauptmann von Arlt geheiratet hatte, darauf spielt der Brief in ihrer Linken an. Seele war ein überaus genauer, unbestechlicher Beobachter, der seine Modelle selten idealisierte. Natürlichkeit, jugendliche Unschuld und Empfindsamkeit sprechen aus diesem Bildnis. Die Farbigkeit in fein abgestuften Blau-, Grau- und Rosatönen verrät Seeles Kenntnis der englischen Porträtmalerei. Der Hintergrund öffnet sich in einen Park mit Pavillon, wie er im Ludwigsburger Landschaftsgarten bei Schloss Monrepos stand.

Titel	Dorothea Friederike von Arlt, geb. Freiin von Landsee
Inventarnummer	3817
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Johann Baptist Seele (Künstler / Künstlerin):</u> * 27. Juni 1774 Meákirch – † 27. Aug. 1814 Stuttgart
Datierung	1810
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 78,80cm / Breite: 62,50cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>19. Jahrhundert</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben mit Lotto-Mitteln 2012
Literatur	Arno Preiser: Schwaben sehen Schwaben Bildnisse 1760-1940 aus dem Besitz der Staatsgalerie Stuttgart, Stuttgart 1977, p. 47-49 , Nr. 22

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite